

02.10.2009 - 11. Probe

Zauberei – Er erscheinen und verschwinden Dinge - im Nähkästchen, auf und unter Tisch
Kann so eine sphärische Stimmung der zweiten Ebene ins Spiel einbrechen?
Kopf aus der Werkzeugkiste - Spiegel Trick
Immer wenn sie nachdenkt, kommt RAUCH aus dem Kopf
Welt aus Fugen: Tod kündigt sich in kleinen Dingen an
Sie macht Schublade auf, eine andere öffnet sich, eine andere schliesst sich

Anfang – Dunkel – Ein SCHREI (ein Urschrei!) – Licht an – Schneiderin hat sich in Finger gestochen (totaler Kontrast zwischen Ton und Bild)
Tut sich Pflaster drauf - Pflasternummer “Die Komplikation hat eine Komplikation”
Auffangbecken für Blut
Blume färbt sich rot (Zaubertrick)

Nähen: einatmen beim Fadenhochziehen
Schielen: mit einer Nadel rechts, mit der andern links fahren – Augen machen verdreht mit – sie verdreht Nadeln und es klappt
Beim hintern Rücken einfädeln: Sich mit Schnurr verwickeln: Faden rechts und Blume links
BLUME – Wasser – Blume öffnet sich im Zeitraffer

Ärmel am Kleid - Falscher Ärmel schon vorbereitet
Zieht an den Schnüren - Totenkopf kommt runter

Schere – Büchsenöffner: zum Aufmachen des Paketes
Fällt sichtbar – oder unsichtbar - in Paket.
Klopft wie ein lebendig Begrabener an Sarg. STIMME: Hanna, deine Zeit ist um!
Hat Schere immer noch im Kopf, öffnet Paket von Innen mit der Schere
Kommt wieder auf: „Ohne Schere wäre ich fast gestorben“

Immer wenn der Kisten-Deckel aufgeht, droht der Tod.
Sie sieht „das Grab sich öffnen“, schaut in die Tiefe und geht wie selbstverständlich hinein - dreht sich im letzten Moment und springt wieder hinaus:
- I will noch aufräumen – REINEN TISCH MACHEN
- etwas essen: ein Schnitzel....nein, nichts Totes!
- Mich noch einmal verlieben – geht in Zuschauerraum, schaut sich Männer an, zwinkert – summt : Besa-me mucho/ Voulez-vous couchez avec moi, ce soir...„Fucky Fucky“
Führt Mann auf Bühne – sucht Bett – öffnet die Deckel – will mit Mann hinein – merkt Irrtum und schreit erschreckt – springt Mann in Arm – Ihn festhalten und schreien „Lauf!!! Flieh! Renn weg!! RETTE MICH!!!“ (Retter ertrinkt, vom Ertrinkenden runtergezogen)

- REINEN TISCH MACHEN: räumt ihr Nähkästchen auf. Sie spielt um ihr Leben! Doch im Aufräumen erinnert sie sich an so vieles. Ihr Leben geht ihr im Schnelllauf durch den Kopf. Hält vor dem Sterben Rückschau auf ihr Leben. Vital und sentimental. Aus der Vogelperspektive: zeigt nur, was Hanna gesehen hat - spielt nicht sich selber
Wie war ihr Leben?

BIOGRAFIE EINER KOMISCHEN SCHNEIDERIN:

Vater: schneidige Schere, schaut durchs Knopfloch und sieht

Mutter: rote Fadenspule, Nadelkissen

Er verliebt sich und verliert jedes Massband.

Da kommt eine BÖSE ÖSE

Konkurrenz: schwarze Schere

Kinder: viele Knöpfe

LIED: ZWEI KÖNIGSKINDER

Schluss, Stimme von oben: SIE SÖLL EMOL CHO

Programmheft: „Die ganze Welt ist eine Schneiderei“

- Reinen TISCH machen
- Himmel, Arsch und ZWIRN
- Man schaut nicht durch fremde KNOPFLÖCHER - Knigge, 1x1 des guten Tones
- Wie hat die Kulturgeschichte der Menschheit angefangen? Mit der Schneiderei. Eva – als sie gemerkt hat, dass sie nackt war, hat sich ein Kleid genäht - Eva war die erste Schneiderin
- Wie könnte eine Schneiderin geboren werden? KaiserSCHNITT
- (Geschichte des Kaiserschnitts: Arzt war nicht da – König ruft Schneider: „Hol mir meinen Sohn da raus“ – Schneider schneidet und näht der Frau wieder – und seither werden die Frauen wieder zusammen genäht. Früher wurden sie nur aufgeschlitzt
- EntBINDen
- NabelSCHNUR
- Jemand hat SCHNEID (Mut)